© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

57.89 : 15.6

Hybride Paarung.

Von *C. F. Frings*, Bonn.

Es war bei Guarda im Unterengadin gegen 3 Uhr nachmittags bei heißem Wetter, als ich eine merkwürdige hybride Copula beobachten konnte. Ein Erebia ceto Hb.-♀ saß mit ausgebreiteten Flügeln sich sonnend an einer Felswand, umflattert von einem Pararge maera L.-♂. Nach längerem Vorspiel fand plötzlich die Copula statt; das ceto-♀ sträubte sich nur wenig. Die Paarung war so fest, daß sich die Tiere durch das Einfangen und Untersuchen nicht stören ließen. Freigegeben, flog das ceto-♀ davon, das maera-♂ tragend. Natürlich kann eine Paarung so verschiedener Tiere nicht fruchtbar sein.

57.89 Papilio (67.6)

Ueber den sexuellen Digryphismus von Papilio nobilis Rog.

Von *Felix Bryk.*

(Mit 3 Abbildungen.)

Der schöne, ockergelbe *dardanus*-ähnliche Steppenfalter *Papilio nobilis* Rog., den ich übrigens vereinzelt auch in der Urwaldregion des Mount Elgon-Massives (Aequat. Afrika) herumsegeln sah, zeichnet sich durch einen ausgeprägten sexuellen Digryphismus aus, was in Seitz von Aurivillius nicht angegeben werden konnte, weil damals keine ♀ bekannt waren. Während die Hinterflügel des ♂ so gut wie ohne Zeichnung sind und auch ihre Vorderflügel-

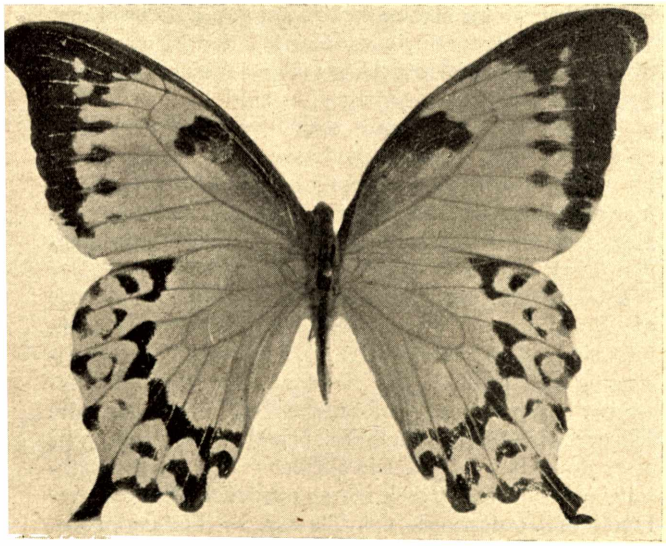

Abb. 1. *Papilio nobilis* Rog. ♀.

zeichnung sich hauptsächlich auf den ockerbraunen markanten Außenrandkeil beschränkt, zieren zwei bogige, mehr oder weniger unterbrochene parallel verlaufende Binden den Hinterflügel der ♀, von denen die innere schwarz ist. Ihre Vorderflügel zeichnet dabei eine internerval unterbrochene Submarginalbinde aus (Fig. 1). Auch ist der Mittelzellfleck bedeutend pastoser als bei den ♂ aufgetragen.

Es können sich aber ♂ in gynaikotroper Entwicklungsrichtung weiblich transvestieren. Sie tragen dann eine weibliche Binde, die sich vom Subkostalfleck der

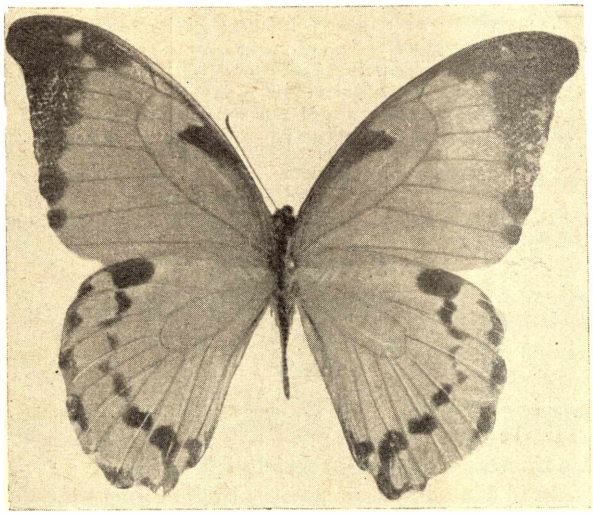

Abb. 2. *Papilio nobilis* f. *Maria-Bonaparte* ♂ F. Bryk (Type in coll. Berlin, Mus. Naturkunde).

Hinterflügel bis zum Hinterrande zieht. Diese merkwürdige Form der ♂ benenne ich zu Ehren ihrer Hoheit Maria-Bonaparte, Prinzessin Georg von Griechenland, wegen des Interesses, das sie meinen afrikanischen Studien entgegenbringt, forma ***Maria-Bonaparte*** m. —

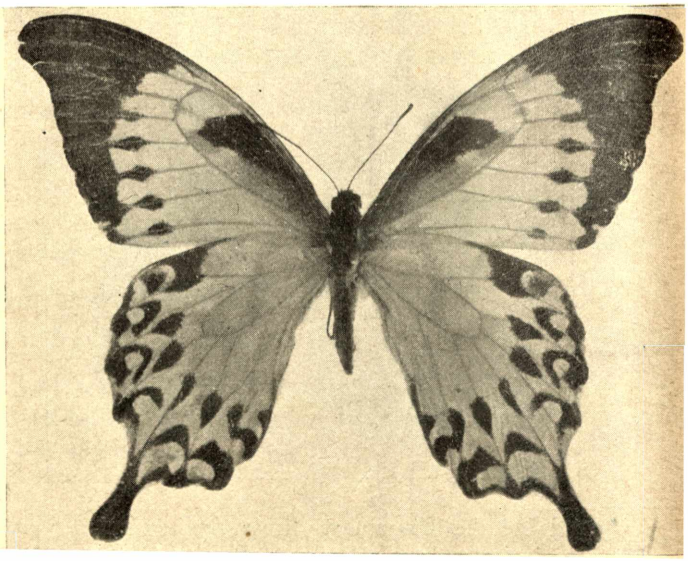

Abb. 3. *Papilio nobilis* f. *nobilissima*. F. Bryk ♀ (Type in coll. zool. Mus Berlin).

(Type in coll. Zoologisches Staatsmuseum z. Berlin; habitat im ehemaligen Deutsch-Ostafrika.) —

Papilio nobilis Rog. f. ***nobilissima*** m. nova. (Fig. 3).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Societas entomologica

Jahr/Year: 1929

Band/Volume: 44

Autor(en)/Author(s): Frings Carl Ferdinand

Artikel/Article: Hybride Paarung. 22